



Foto: Taylor Burnett/Pixabay

**Die schrägen Seiten des Lebens bringen Sie nicht aus der Balance,
dann könnten wir zusammenpassen!**

Nacht-/ Wochen- endbereitschaft (m/w/d)

befristet, ab sofort

Wir suchen ab sofort studentische Hilfskräfte für Nacht- und Wochenenddienste im Friederike-Fliedner-Haus. Wenn Sie sich für den Bereich interessieren oder schon Berufserfahrung haben, einen neuen Wirkungskreis suchen und Sie die Fähigkeit besitzen cool zu bleiben, wenn es heiß her geht, dann sind Sie bei uns richtig.

Das Friederike-Fliedner-Haus ist eine stationäre und ambulante Rehabilitationseinrichtung für Menschen mit einer psychischen Erkrankung. Zum Diakonischen Werk gehören rund 600 Mitarbeitende und ebenso viele ehrenamtliche Kolleg_innen.

Wir freuen uns über Ihre christliche Werteorientierung und die Bereitschaft, die diakonische Ausrichtung unserer Arbeit aktiv zu unterstützen.

Als Aufgaben erwarten Sie

- Begleitung der Rehabilitand*innen bei Alltagsangelegenheiten wie u. a. Medikamenteneinnahme und Zubereitung von Mahlzeiten
- Alleinige Aufsicht der Einrichtung mit Hintergrundrufbereitschaft in den u. g. Zeiten
- Arbeitszeit: Wochentags: 18 bis 8 Uhr / Wochenende 9 bis 9 Uhr

Was wir uns wünschen

- Ausbildung/Studium im Sozial-/Gesundheitswesen
- Akzeptanz der zu betreuenden Menschen
- Soziale Kompetenz und Kooperationsbereitschaft
- Gute PC-Kenntnisse

Gründe für Ihre Bewerbung

- Eine befristete Einstellung ab sofort
- Eine tariflich angegliche Bezahlung nach dem BAT KF, Entgeltgruppe SD 2 und betriebliche Altersvorsorge
- Fortbildungsmöglichkeiten und vieles mehr

Bewerben Sie sich

Sollten wir Ihr Interesse gefunden haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Diese senden Sie bitte mit der Referenznummer II-211011-125 bis zum 15.11.2021 an bewerbung@diakoniedortmund.de (eine PDF-Datei, max. 5 MB). Sollten Sie noch Fragen haben, senden Sie eine Mail an Herrn Niklas Meeth mit Ihrer Telefonnummer an meeth@diakoniedortmund.de, wir rufen zurück. Schwerbehinderte Bewerber_innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.